

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Kuhs am **27.08.2020** um 19:00 Uhr im Landhotel Kuhs, Tagungsraum im Gästehaus

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -

vom Amt Güstrow - Land: Herr Nowak, Bau- und Ordnungsamtsleiter

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:01 Uhr eröffnet Bgm. Herr Kalisch die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kuhs. Er begrüßt die Gemeindevertreter die Einwohner und Herrn Nowak vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 19:02 Uhr unterbricht Bgm. Herr Kalisch die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kuhs für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Frage	Antwort
Einwohner A sagt, dass der Gehweg in Kuhs in einem desolaten Zustand ist. Er fragt, wann der Gehweg erneuert wird.	Bgm. Herr Kalisch erklärt, dass ihm das Problem bekannt ist. Auf Grund der in den nächsten Jahren anstehenden größeren Investitionen, hat die Gemeinde zurzeit nicht die finanziellen Mittel, um den Gehweg zu erneuern.
Einwohner B fragt, ob man die nicht verbrauchten Mittel für das diesjährige Dorffest im nächsten Jahr zusätzlich für das neue Dorffest verwenden kann.	Bgm. Herr Kalisch antwortet, dass voraussichtlich das Dorffest 2021 im Zeitraum 03.06. bis 06.06. stattfinden soll. Es werden hierfür Mittel im Jahr 2021 geplant. Er weist aber darauf hin, dass die Corona Pandemie alle Bemühungen zunichte machen könnte.
Einwohnerin C bedankt sich bei der Gemeinde für die aufgestellte „Rentnerbank“ in Kuhs. Sie fragt, ob eine Beschattungsinstallation am Standort möglich wäre.	Bgm Herr Kalisch sagt, dass die Möglichkeit geprüft wird.

Weitere Anfragen ergehen nicht.

Bgm. Herr Kalisch beendet die Einwohnerfragestunde um 19:08 Uhr.

C)**Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Bgm. Herr Kalisch eröffnet um 19:08 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kuhs.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.02.2020

Änderungsanträge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 27.02.2020.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Herr Kalisch geht auf folgende Punkte in seinem Bericht ein:

- Die Gemeinde ist bislang und hoffentlich auch für die Zukunft sehr gut durch die momentane Pandemiezeit (Corona) gekommen. Es kam weitestgehend zu keinen Schwierigkeiten innerhalb der Gemeinde durch das Virus. Des Weiteren wurden Hinweise zum Umgang und Verhalten mit Corona in unseren Schaukästen bereitgestellt. Es wurden Rufnummern inkl. Hilfspersonen für unsere älteren Mitmenschen zur Verfügung gestellt bzw. benannt. Er bedankt sich nochmal bei allen bereitwilligen Helfern.
- Alle größeren Veranstaltungen (z.B. Jubiläum der FFW inkl. Festsitzung und das Dorffest) mussten abgesagt werden. Die Festsitzung wird im November nachgeholt. Das Dorffest ist in Planung für Anfang Juni 2021 mit dem 735-jährigen Jubiläum von Kuhs.
- Die verbindliche Erklärung zur Abnahme eines TSF-W ist erfolgt. Die Gemeinde Kuhs ist noch im Förderprogramm und wird somit voraussichtlich im Jahr 2023 einen neuen TSF-W erhalten.
- Kleine baulichen Veränderungen in und an der FFW sind auf Grund Covid 19 noch nicht realisiert worden. Somit ist das Hygienekonzept noch schwieriger umzusetzen. Für den Einsatz der Kameraden wurde aber Hygieneverbrauchsmaterial bereitgestellt.
- Die Gemeinde plant langfristig auf Grundlage der Brandschutzbedarfsplanung sowie der gemeindlichen örtlichen Gegebenheiten ein Mehrfunktionenhaus (Gemeindezentrum & Feuerwehrgebäude) zu errichten. Eine Planung hierfür wurde bereits angestoßen, eine Kostenschätzungen erstellt und ein Fördermittelantrag (ILERL M-V – Dorfentwicklung) wird bis Ende der Woche gestellt. Die Durchführung der Maßnahme ist noch Thema der Sitzung.

- Erfreulich und erwähnenswert ist immer wieder die örtliche Weiterentwicklung durch Neubau, Umbau bzw. Sanierungen in der Gemeinde, wodurch letztendlich die Erscheinung unserer Dörfer profitiert.
Auch der Generationenwechsel oder Nachzug findet in allen Teilen der Gemeinde statt.
- Die Bänke, mittlerweile mit Müllkörben ausgestattet, haben regen Zulauf. Er möchte besonders auf den Generationenklatzsch (Jung und Alt) mit Freude hinweisen.
- Der Auftrag drei der alten Straßenlaternen auszuwechseln (2 x Kuhs und 1 x Zehlendorf) ist erteilt und sollte bis Ende Oktober baulich erfolgt sein. Ein Lob an dieser Stelle an den Gemeindearbeiter, der wirklich alles gibt, um in kürzester Zeit alle ihm aufgetragenen Aufgaben zu erledigen.
- Bgm. Herr Kalisch bedankt sich bei allen Beteiligten, die zwischendurch auch mal über den Tellerrand hinausschauen und Dinge des Gemeinwohls erledigen oder einfach helfen.
- Breitbandausbau im Landkreis Rostock funktioniert nicht besonders gut. Es haben viele Einwohner noch keinen Brief von der Telekom erhalten. Eine Meldung der Einwohner an die Telekom muss bis spätestens 31.12.2020 erfolgen, damit ein Anschluss noch unentgeltlich erfolgt. Unterlagen können bei nicht Erhalt im Amt Güstrow-Land bei Frau Zepik angefordert werden.
- Für den Radweg Güstrow-Sarmstorf-Kuhs ist ein Voruntersuchungsbericht eingegangen mit der Variantenabwägung für die jeweiligen Abschnitte. Die Gemeinde Kuhs favorisiert die Variante 2 und wird diese auch in der abgeforderten Beteiligung vorschlagen.
- Überholverbot und 30 km/h für OL Zehlendorf wurden bei der unteren Straßenverkehrsbehörde beantragt. Die Bearbeitung dauert auf Grund der Häufigkeit von Anträgen etwas länger.
- Abschließend bittet Bgm. Herr Kalisch alle Einwohner der Gemeinde über eine Mitgliedschaft in der Feuerwehr nachzudenken. Es ist sein Anliegen mit den momentanen Neuerungen für die Wehr, auch für die gesamte Gemeindebevölkerung ein kulturelles Standbein zu schaffen bzw. gemeinsam aufzubauen.

Der Bericht des Bürgermeisters endet um 19:25 Uhr.

Punkt 7: Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis auf Antrag des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters **DS-Nr. 07/20**

Bgm. Herr Kalisch verliest die Beschlussvorlage. Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über die DS-Nr. 07/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 8: Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters

Bgm. Herr Kalisch bittet die Gemeindevertreter um Vorschläge für die Besetzung der Funktion des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters. Im Anschluss erfolgt eine kleine Diskussion über geeignete Personen. Danach werden folgende Wahlvorschläge genannt.

- Kandidat 1 – Herr Thomas Jaeger (K1)
- Kandidat 2 – Herr Mario Raffel (K2)

Im Anschluss bittet Bgm. Herr Kalisch um die Abstimmung über die vorgeschlagenen Kandidaten. Die Wahl findet gem. § 32 Abs. 1 Satz 1 KV M-V in offener Abstimmung durch Handzeichen statt.

1. Wahlgang

Abstimmungsergebnis: K1

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 3

Abstimmungsergebnis: K2

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 3

Es erhält keiner der vorgeschlagenen Kandidaten die geforderte Mehrheit nach § 40 Abs. 1 Satz 2 KV M-V. Es erfolgt gemäß § 40 Abs. 1 Satz 3 KV M-V ein nächster Wahlgang, in dem über dieselben Kandidaten erneut abgestimmt wird.

2. Wahlgang

Abstimmungsergebnis: K1

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 3

Abstimmungsergebnis: K2

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 3

Es erhält keiner der vorgeschlagenen Kandidaten die geforderte Mehrheit nach § 40 Abs. 1 Satz 2 KV M-V. Es erfolgt gemäß § 40 Abs. 1 Satz 5 KV M-V ein dritter Wahlgang, in dem ein Kandidat gewählt ist, wenn er die meisten Stimmen (Stichwahl) erhält.

3. Wahlgang - Stichwahl

Abstimmungsergebnis: K1

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 3

Abstimmungsergebnis: K2

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 3

Es erhält keiner der vorgeschlagenen Kandidaten die geforderte Mehrheit nach § 40 Abs. 1 Satz 5 KV M-V. Im Anschluss erfolgt eine kurze Unterbrechung, damit Herr Nowak das weitere Vorgehen mit dem Bürgermeister beraten kann.

Losverfahren

Im Anschluss erläutert Herr Nowak das weitere Verfahren. Es ist nun der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters durch ein Losverfahren zu ermitteln. Das Losverfahren wird durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Bgm. Herrn Kalisch, durchgeführt. Gewählt ist die Person dessen Name der Bürgermeister zieht.

Daraufhin bereitet Herr Nowak zwei Zettel mit den Namen der Kandidaten vor und zeigt diese der anwesenden Öffentlichkeit. Danach steckt er beide Zettel unlesbar in die Wahlurne und mischt sie durch. Bgm. Herr Kalisch zieht ohne hinzusehen einen Zettel aus der Urne. Der gezogene Kandidat lautet: Herr Mario Raffel. Somit ist Herr Mario Raffel zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt.

Im Anschluss ernennt Bgm. Herr Kalisch Herrn Mario Raffel zum Ehrenbeamten als 2. Stellv. des Bürgermeisters der Gemeinde Kuhs. Herr Raffel spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht. Damit ist Herr Raffel mit Wirkung vom 27.08.2020 zum Ehrenbeamten als 2. Stellv. des Bürgermeisters ernannt.

**Punkt 9: Beschluss über die Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung
des Wasser und Bodenverbandes „Nebel“** **DS-Nr. 13/20**

Bgm. Herr Kalisch verliest den Beschluss. Im Anschluss erfolgt eine Diskussion, ob eine andere Person, als der Bürgermeister, die Vertretung übernehmen soll. Im Ergebnis entscheidet sich Bgm. Herr Kalisch die Vertretung im Wasser und Bodenverband „Nebel“ zu übernehmen. Somit ist der Beschluss DS-Nr. 13/20 inhaltlich obsolet geworden, weil nach § 156 Abs. 2 Satz 1 KV M-V kraft Gesetzes der Bürgermeister Mitglied der Verbandsversammlung ist.

Der Beschluss DS-Nr. 13/20 entfällt.

Punkt 10: Beschluss zur Ernennung des Gemeindeführers zum Ehrenbeamten **DS-Nr. 08/20**

Bgm. Herr Kalisch erläutert kurz das Wahlprozedere. Er verliest den Beschluss. Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 08/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Anschließend ernennt Bgm. Herr Kalisch Herrn Mario Raffel zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Kuhs. Kamerad Mario Raffel spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht. Damit ist Kamerad Mario Raffel mit Wirkung vom 27.08.2020 zum Ehrenbeamten als Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Kuhs ernannt.

**Punkt 11: Beschluss zur Ernennung des stellv. Gemeindeführers zum
Ehrenbeamten** **DS-Nr. 09/20**

Bgm. Herr Kalisch verliest den Beschluss. Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 09/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Anschließend ernennt Bgm. Herr Kalisch Herrn Markus Kreuzer zum Ehrenbeamten als stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Kuhs. Kamerad Markus Kreuzer spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht. Damit ist Kamerad Markus Kreuzer mit Wirkung vom 27.08.2020 zum Ehrenbeamten als stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Kuhs ernannt.

Punkt 12: Beschluss über die Durchführung der Maßnahme „Errichtung eines Mehrfunktionshauses zur gemeinschaftlichen Nutzung als sozialer und kultureller Treffpunkt sowie Feuerwehrhaus“ und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils
DS-Nr. 10/20

Bgm. Herr Kalisch erläutert das Vorhaben. Er zeigt Entwürfe der Planung der Gemeindevertretung und den anwesenden Einwohnern. Im Anschluss erfolgt eine kleine Beratung über die geplante Lage sowie die Kosten des Vorhabens.

Alsdann erfolgt die Abstimmung über die DS-Nr. 10/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 13: Beschluss über die Absichtserklärung zum Abschluss eines Nutzungsvertrages über die Durchführung von Ausgleichs-, Ersatz- und Vermeidungsmaßnahmen beim „Repowering-Vorhaben Kuhs“ auf dem Flurstück 77, Flur 1, Gemarkung Kuhs
DS-Nr. 11/20

Bgm. Herr Kalisch erläutert den Grund für die Absichtserklärung. Er verliest den Beschluss. Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 11/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 14: Beschluss über die Aufstellung einer Satzung zur Klarstellung und Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Kuhs
DS-Nr. 12/20

Bgm. Herr Kalisch erläutert die Planung. Er verliest den Beschluss. Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 12/20.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 15: Anträge und Anfragen

- GV Herr Schröder fragt, warum kein Mitglied in die Gemeindevertretung nachrückt nach dem Ausscheiden von Herrn Luhmann.

Bgm. Herr Kalisch antwortet, dass Herr Luhmann Einzelbewerber war und somit sein Platz unbesetzt bleibt.

- GV Herr Finck fragt, was man gegen die parkenden Autos auf dem „Zehlendorfer Damm“ machen kann.

Bgm. Herr Kalisch antwortet, dass ihm das Problem bekannt ist und er bereits die jeweiligen Leute ermahnt hat. Das Bau- und Ordnungsamt soll Einwohnerin D aus dem OT Zehlendorf bitte informieren, dass der „Zehlendorfer Damm“ von parkenden PKW freizuhalten ist. Sollte es weiterhin zu Verstößen kommen, soll geprüft werden, ob ein OWIG-Verfahren eingeleitet werden kann.

- Bgm. Herr Kalisch stellt den Antrag, dass das Erfrischungsgeld bei Wahlen für den Wahlvorsteher und die Beisitzer erhöht werden soll. Er schlägt für den Wahlvorsteher eine Erhöhung von 35,- € auf 50,- € und für die Beisitzer von 25,- € auf 35,- € vor.
Im Anschluss erfolgt eine kleine Diskussion.

Sie kommen überein, dass folgender Beschluss formuliert werden soll.

„Die Gemeindevertretung Kuhs beschließt, dass das Erfrischungsgeld für den Wahlvorsteher auf 50,- € und für die Beisitzer auf 35,- € angehoben wird.“

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	6
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Der Beschluss erhält von Amts wegen die DS-Nr. 14/20.

- Bgm. Herr Kalisch berichtet, dass er die Verträge für die Werbeflächennutzung überprüfen und gegebenenfalls anpassen will. Im Anschluss erfolgt eine kleine Diskussion über die einzelnen Werbeflächen und ihre Nutzungen.

Danach ergehen keine weiteren Anträge und Anfragen.

Der öffentliche Teil endet um 20:42 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Kuhs endet um 21:19 Uhr.

ausgefertigt: 01.10.2020

Kalisch
Bürgermeister

Nowak
Protokollant